

Behandlung mit BIOX:

BIOX kann nur in aktiviertem Zustand verwendet werden

Wie wird BIOX aktiviert?

20 l BIOX werden mind. 24 Stunden vor Gebrauch mit 160 ml Aktivator versetzt. Das aktivierte BIOX sollte 24 Stunden nach der Aktivierung und vor Gebrauch eine zitronengelbe Farbe annehmen.

Gerätschaften:

Besen.

Gießkanne mit Brause/Breitgießer.

Schutzhandschuhe.

Schutzanzug.

Abdeckung für Metalloberflächen.

Starker Lüfter, Ø=250 oder mehr.

Chlordioxid Messgerät empfehlenswert (Sicherheitsausrüstung).

Atenschutz – B2/P3 mit Augenschutz, Luftversorgung empfehlenswert.

ProClean Qualitätskontroll-Wattestäbchen (evt. anderer Test).

STANDARD-GRUNDREINIGUNG mit BIOX:

VORBEREITUNG:

Die Belüftungsanlage wird so vorbereitet, dass die Abluft ins Freie geleitet wird, so dass kein Risiko für unbefugte Personen besteht, die mit der Abluft in Kontakt kommen. Es muss auf die Windrichtung geachtet werden. Es ist sehr zu empfehlen, dass der Lüfter mit einem flexiblen Abluftrohr versehen ist, so dass dieser während der Anwendung frei herumbewegt werden kann.

Die BIOX-Behandlung wird möglichst von 2 Personen ausgeführt. Die eine übernimmt das Auftragen, die andere behandelt die Oberfläche mit BIOX.

1. Es wird gründlich mit HEPA-Filter gesaugt.

2. Das aktivierte BIOX wird in eine Gießkanne gegeben. BIOX wird langsam auf den Betonboden mit ca. 0,5-1 Liter/m² gegossen. Mit dem Besen wird die Flüssigkeit unter gleichmäßigen Bewegungen hin und her „geschoben“. BIOX MUSS für mind. 60 Sekunden auf der Oberfläche bleiben. Es ist wichtig, dass nicht mit den Borsten „geschrubbt“ wird, da BIOX sonst seine Wirksamkeit verliert.

3. Die eine Person trägt kontinuierlich BIOX auf, während die andere Person die Oberfläche damit bearbeitet, bis sie komplett behandelt ist.

4. Während BIOX auf die Oberfläche aufgetragen wird und man sich durch Raum hindurcharbeitet, wird der Lüfter MITGENOMMEN, um so viel wie möglich vom ausgasenden, überschüssigen BIOX abzusaugen.

5. Die Anwendung dauert so ca. 1 Minute/m² – oder ca. 1 Stunde für 60m².

6. Wenn nach 15-30 Minuten die Chlordioxid-Ausdünstungen zum größten Teil abgesaugt wurden, wird mit dem Chlordioxid-Messgerät direkt über dem Boden eine Kontrollmessung vorgenommen. Erst wenn diese ein Niveau anzeigt von unter **0,1 ppm**, kann man sich wieder frei in dem Raum bewegen.

7. Überschüssige Flüssigkeit auf dem Betonboden wird aufgenommen oder darf verdunsten. Evt. kann ein Entfeuchter verwendet werden.

AUSBILDUNG

Darf nur von ausgebildetem Personal angewendet werden.

SICHERHEIT

Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt vor der Anwendung. Es muss zumindest eine Vollmaske mit B2/P3-Filter verwendet werden. Darf nicht Temperaturen von über 50°C ausgesetzt werden. Bei Arbeiten in Kellern, d.h. unter der Bodenoberfläche, muss eine externe Luftversorgung vorhanden sein, da Chlordioxid schwerer als Luft ist und somit den Sauerstoff verdrängen kann. Mitarbeiter, die empfindlich auf Chlor reagieren, dürfen die Behandlung nicht durchführen.

VORBEUGUNG

Soll gegen zukünftigen Schimmelbefall vorgebeugt werden, muss in der Folge PROTOXSKIMMEL angewendet werden.

KONTROLLE

Eine Qualitätskontrolle wird unmittelbar nach der Behandlung durchgeführt. Hierzu kann z.B. *ProClean* zur Eigenkontrolle angewendet werden. Weitere Kontrollmethoden können als externe Kontrollen hinzugezogen werden.

LÜFTUNG

Sorgen Sie für eine gute Lüftung während der Behandlung und in der Austrocknungsphase. Während der Behandlung muss entsprechend den oben stehenden Ausführungen eine Zwangslüftung vorhanden sein.

HALTBARKEIT

Ca. 3-4 Wochen nach Aktivierung.

KORROSION

BIOX kann Korrosion auf bestimmten Metallen verursachen. Daher müssen diese während der Behandlung geschützt werden (z.B. von Dunstabzugshauben, Garderoben, Lampen, elektronische Geräte usw.).

AUFBEWAHRUNG

Kühl und dunkel mit fest verschraubtem Verschluss.